

Hans Dieter Pühl
Amselberg 2
65191 Wiesbaden
Telefon: +49 611 561134
Fax.....: +49 611 5657344
Mobil...: +49 1715358159
E-Mail...: puehl.hansdieter@t-online.de

Abs.:Hans Dieter Pühl, 65191 Wiesbaden, Amselberg 2

An
Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden
Umweltamt
Luisenstraße 23

65185 Wiesbaden

28.04.2008

Betrifft: „Aktion Lärminderungsmaßnahmen“

Reduzierung der Lärmbelastung durch den starken Autoverkehr in der Parkstrasse im Bereich „Leibnitzstraße bis zur Sonnenberger Straße“ in Wiesbaden. (siehe Plan)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Durch die Aktion „Lärminderungsmaßnahmen 01.04.-09.05.2008 im Bereich Straße, möchte ich zu folgenden Problemen, meine Anregung zur Lärminderung übermitteln.

Die Parkstraße war, wie Sie bestimmt wissen ein bevorzugtes ruhiges Wohngebiet am Kurpark und sollte es auch wieder werden.

Um eine Lösung zu finden, den Verkehr zu beruhigen sollte man alles mögliche tun. Es ist schon unerträglich was da für eine Lärmbelastung den Anwohner zugemutet wird.

Alle Anwohner der Parkstraße im oben genannten Bereich sind durch den starken Autoverkehr im höchsten Maße lärmbelastet. Noch höher lärmbelastet sind die Bewohner gegenüber dem Kurhotel Dietenmühle Parkstraße 61-73. Durch das große Gebäude entsteht ein Tunneleffekt und der Verkehrslärm wird durch Reflexionen noch mehr verstärkt.

Weiter kommt hinzu, dass vor Jahren der Asphalt auf billige Art repariert wurde. (mit Teer und Splitt) Durch den groben Splitt und einfachem Teer, wird der Abrollwiderstand der Reifen stark erhöht, dies ist natürlich eine zusätzliche Lärmquelle,. Die Rollgeräusche der Reifen sind teilweise lauter als die Motoren.

Die Unfallgefahr in den drei Kurven Parkstraße 61-73 in Höhe der Dietenmühle ist sehr groß. Es hatten sich in den letzten Jahren, viele Unfälle ereignet besonders bei nasser und schneebedeckter Fahrbahn. Die Fahrzeuge landeten entweder an einem Baum, einer Mauer oder auf dem Grundstück der Dietenmühle.

Die 50 Km die dort erlaubt sind, sind in diesen Kurven noch zu schnell. 30 Km Begrenzung würde viele Unfälle vermeiden.

Die Polizei wurde bei einigen Fällen nicht immer benachrichtigt, was durch herbeigeeilter Hilfe der Anwohner beobachtet wurde.

Als Fußgänger hat man im Bereich Kurhotel-Dietenmühle im großen Berufsverkehr von 07:00-11:00 Uhr und von 15:00-19:00 kaum eine Möglichkeit über die Straße, Richtung Kurpark/Stadt zu gehen. Die Kraftfahrzeuge fahren wie an einer Kette gereiht hintereinander und keiner wird da halten um einen Fußgänger den Übergang zu ermöglichen, denn jeder ist heute in Zeitnot.

Mein Vorschlag um eine Beruhigung einfließen zu lassen wäre:

1. Die Parkstraße im oben genannten Bereich mit 30 Km Begrenzung zu versehen, gut auch im Kurvenbereich, mit Kontrolle.
2. Der Asphalt müsste im Bereich Parkstraße, An der Dietenmühle mit geräuscharmen Flüster-Asphalt ausgetauscht werden und natürlich auch Anpassung der Kanaldeckel an die Fahrbahn. Jetzt sind die Kanaldeckel teilweise tiefer als die Straßendecke und klappern.
3. Ein Fußweg über die Parkstraße im Bereich Dietenmühle wäre durch den starken Autoverkehr dringend erforderlich. (siehe Vorschlag Plan)
4. Die gesamte amerikanische Siedlung im Aukamm darf nicht weiter vom Durchgangsverkehr gesperrt werden. Dieser Autoverkehr läuft auch zum großen Teil nach der Sperrung vor einigen Jahren über die Parkstraße.

Die 30 Km Begrenzung in der Parkstraße dürfte heute kein Problem mehr sein. Die Hauptdurchfahrtsstraße in Wiesbaden-Sonnenberg ist auch mit 30 Km Begrenzung versehen.

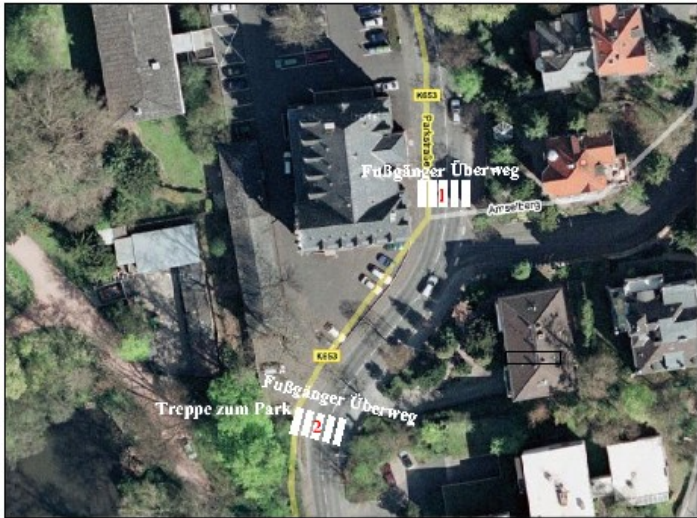
Wie ich vom Stadtplanungsamt erfahren habe, soll eine Begradigung einer Kurve Parkstraße (Dietenmühle) vorgenommen werden. Grundeigentum soll schon gekauft worden sein. Von dieser Aktion sollte man dringend abraten, da sonst die Straße noch mehr Raser zulassen würde. Kurven bringen immer etwas Beruhigung und mit Tempo 30 Km kann es keine Kurvenprobleme mehr geben

Wenn eine Verkehrsmessung an der Parkstraße vom 16.07.2007 zugrunde gelegt werden sollte, wird die Messung über die Verkehrsdichte sehr gering ausgefallen sein. Grund; Es war Anfang der Sommerferien und die Außen-Temperatur lag über 40 Grad. Der Autoverkehr war in dieser Zeit erheblich geringer, also ca. 2/3 weniger wie an normalen Werktagen. Ich hatte diese Messung durch Zufall beobachtet.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Dieter Pühl





Der Fußgängerüberweg 1
am Amselberg
oder Fußgängerüberweg 2
in der Kurve
wäre vom Autoverkehr auf
beide Seiten einsehbar.
Eine Blinklampe vor den
Übergängen könnte als
Achtung Fußweg warnen.

TITEL

**Fußgängerüberweg Parkstraße
Bereich Kurhotel-Dietenmühle**

GROSSE

A4

DATUM

NR

GEF

MASSSTAB

BLATT